## Inhalt – Italienische Trennkost

Inhalt	3
Italienische Trennkost: Konzept, Chancen, Grenzen	5
Das Konzept der Trennkost im Detail	6
Die Chancen der Italienischen Trennkost	7
Grenzen und eine kritische Betrachtung	8
So funktioniert Trennkost im Alltag: Kombinationen, Portionen, Zeiten	10
Die richtigen Kombinationen: Das Herzstück der Trennkost	10
Portionen und der zeitliche Ablauf: Dem Körper Rhythmus geben	12
Flexibilität und Genuss: Die Trennkost undogmatisch leben	13
Italienische Menülogik nutzen: Antipasti, Primi, Secondi, Contorni, Dolci	14
Die traditionelle Menüfolge und ihre Trennkost-Interpretation	14
Die Kunst der Auswahl: Ein Trennkost-Menü zusammenstellen	16
Die italienische Vorratskammer: Öl, Essig, Kräuter, Mehl, Hülsenfrüchte, Tomaten	18
Flüssige Schätze und Würzhelfer: Öl, Essig und Kräuter	18
Die Basis für Sättigung: Mehl, Hülsenfrüchte und Tomaten	20
Die Vorratskammer clever nutzen: Planung und Einkauf	21
Warenkunde frisch: Gemüse, Kräuter, Salate und saisonale Auswahl in Deutschland	22
Das Füllhorn des Südens: Klassisches italienisches Gemüse und seine Verwendung	23
Grüne Vielfalt: Salate und Kräuter als frische Akzente	24
Saisonale Schätze aus deutschem Anbau: Die italienische Küche regional interpretiert	25
Warenkunde proteinreich: Fisch, Meeresfrüchte, Geflügel, Eier, Käse, Tofu	26
Schätze aus dem Meer: Fisch und Meeresfrüchte	27
Bodenständige Klassiker: Geflügel, Eier und Käse	28
Moderne Alternativen: Pflanzliche Proteine in der italienischen Küche	29
Warenkunde kohlenhydratreich: Pasta integrale, Polenta, Reis, Brot aus dem Ofen	30
Das Herz der Kohlenhydratküche: Pasta Integrale und die Kunst des "al dente"	31
Cremige Alternativen: Polenta und Risotto neu entdeckt	32
Das tägliche Brot: Pane Integrale und seine bewusste Verwendung	34
Neutrale Begleiter: Gemüse, Salate, Fette und wie sie Rezepte tragen	35
Das Fundament der Bekömmlichkeit: Gemüse in all seinen Facetten	35
Die grüne Seele der Mahlzeit: Salate und ihre vielfältigen Rollen	37
Die Träger des Geschmacks: Gesunde Fette als unverzichtbare Partner	38
Küchen-Setup: Basics, Messer, Pfannen, Garzeiten, Mise en Place	39
Das Handwerkszeug: Unverzichtbare Basics für die italienische Küche	40

	Die Philosophie der Vorbereitung: Mise en Place	41
	Das Timing ist alles: Garzeiten verstehen und beherrschen	42
A	ntipasti Eiweiß: Thunfisch-Caprese ohne Brot, Garnelen mit Zitronen-Salbei, Bresaola-Rucola	43
	Thunfisch-Caprese ohne Brot: Eine moderne Interpretation	44
	Garnelen mit Zitronen-Salbei: Mediterrane Leichtigkeit	46
	Bresaola-Rucola: Der Klassiker neu gedacht	48
A	ntipasti Kohlenhydrate: Bruschette-Varianten, Crostini mit Tomate-Basilikum, Peperonata auf Pane	49
	Die Kunst der Bruschetta und des Crostino: Mehr als nur geröstetes Brot	50
	Peperonata auf Pane: Ein rustikaler Genuss aus dem Schmortopf	52
Zι	uppe & Minestre (neutral kombiniert): Minestrone, Tomatensuppe, Fenchel-Orangen-Suppe	54
	Die Seele der "Cucina Povera": Suppen als nährende Mahlzeit	54
	Drei Klassiker neu interpretiert: Rezepte für Genuss und Bekömmlichkeit	55
In	salate proteinbetont: Salat Niçoise auf italienisch, Fenchel-Lachs, Hähnchen-Rosmarin	59
	Salat Niçoise auf italienisch: Eine leichte und sättigende Variante	59
	Fenchel-Lachs-Salat: Eine erfrischende Kombination	61
	Hähnchen-Rosmarin-Salat: Herzhaft und aromatisch	62
In	salate kohlenhydratbetont: Panzanella, Farro-Salat, Orzo mit gegrilltem Gemüse	63
	Panzanella – Die geniale Verwertung von altem Brot	64
	Farro-Salat – Das Urkorn der Römer neu entdeckt	66
	Orzo mit gegrilltem Gemüse – Der Reiskorn-Salat	67
Tr	ennkost-Analyse und Variationen	69
	Pasta integrale mit Sugo di Pomodoro, Pilz-Tagliatelle, Risotto agli Asparagi	69
	Pasta integrale mit Sugo di Pomodoro – Die Seele Italiens	70
	Warenkunde für den perfekten Sugo	70
	Tagliatelle ai Funghi – Ein erdiger Herbsttraum	72
	Warenkunde für das perfekte Pilzragout	72
	Risotto agli Asparagi – Ein cremiger Frühlingstraum	74
	Warenkunde für ein perfektes Spargelrisotto	74
Pı	imi ohne Eiweißbeilage: Arrabbiata, Aglio-Olio-Peperoncino, Pesto Verde "light"	76
	Penne all'Arrabbiata: Das feurige Temperament Roms	77
	Spaghetti Aglio, Olio e Peperoncino: Die heilige Dreifaltigkeit des Geschmacks	78
	Pesto Verde "light": Der Duft Liguriens ohne Käse	80
Se	condi (Eiweiß-Fokus): Saltimbocca ohne Beilage, Fischfilet in Folie, Ossobuco "light"	82
	Saltimbocca alla Romana: Ein Sprung in den Mund	82
	Pesce al Cartoccio: Das Aromapaket aus dem Ofen	84
	Ossobuco "light": Der Mailänder Klassiker neu geschmort	85